

**VERFAHRENSVERMERKE**

- Aufgestellt aufgrund des Beschlusses des Stadtrates SR 621/2003 vom 19.05.2003. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist im Amtsblatt Nr. 07/03 am 11.07.2003 erfolgt.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister
- Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wurde nach ortsüblicher Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 13/06 am 17.11.2006 sowie Aushang am 01.12.2006 - 15.01.2007 durchgeführt.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister
- Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind im Scoping-Termin am 29.11.2006 sowie mit Schreiben vom 11.12.2006 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister

- Der Stadtrat hat mit Beschluss SR 300/2007 vom 07.05.2007 den Entwurf des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan sowie die Begründung gebilligt und zur Auslegung beschlossen.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister
- Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie der Begründung und dem Umweltbericht hat in der Zeit vom 09.07. bis 13.08.2007 während der Öffnungszeiten öffentlich ausliegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am 29.06.2007 im Amtsblatt Nr. 07/07 sowie Aushang am 29.06.2007 ortsüblich bekannt gemacht worden.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister
- Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 29.06.2007 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister

- Der Stadtrat hat die fristgerecht vorgebrachten Bedenken und Anregungen der Bürger sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 17.09.2007, Beschluss SR 329/2007 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister
- Der Stadtrat hat mit Beschluss SR 459/2008 vom 22.09.2008 den überarbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan sowie Begründung gebilligt und zur Auslegung beschlossen.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister
- Der Entwurf des Bebauungsplanes, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie der Begründung und dem Umweltbericht hat in der Zeit vom 27.10. bis 26.11.2008 während der Dienststunden öffentlich ausliegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am 17.10.2008 im Amtsblatt Nr. 11/08 sowie Aushang am 16.10.2008 ortsüblich bekannt gemacht worden.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister

- Der Stadtrat hat die fristgerecht vorgebrachten Bedenken und Anregungen der Bürger sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am 26.01.2009, Beschluss SR 507/2009 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister
- Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 23.03.2009 mit Beschluss Nr. 521/2009 die Festsetzung zur Bauweise konkretisiert.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister
- Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 23.03.2009 mit Beschluss Nr. 522/2009 den Bebauungsplan Gewerbegebiet „Oberweg“ zur Satzung beschlossen. Die Begründung wird beigelegt.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister
- Hiermit wird bescheinigt, dass die Flurstücke mit ihren Grenzen und Bezeichnungen mit der Planungsgrundlage zum Stand 06.05.2009 übereinstimmen.  
Ilmenau, den 11.03.2009  
OBVI Norbert Scheer

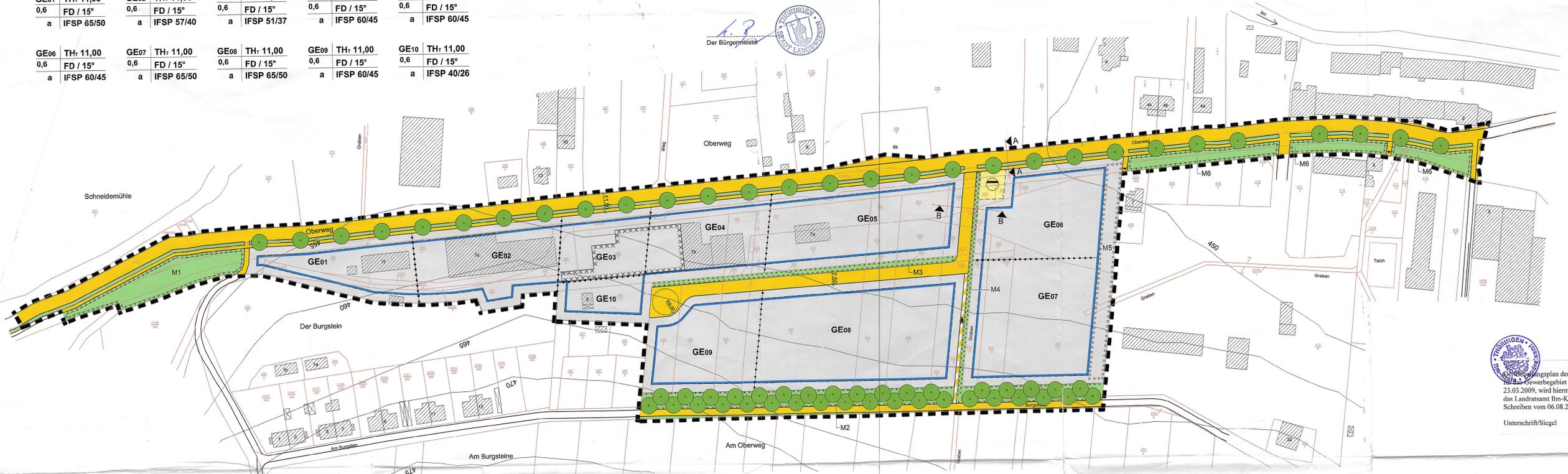
- Die Genehmigung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Oberweg“ der Stadt Langewiesen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde mit Verfügung des Landratsamtes Ilm-Kreis vom 06.08.2009 Az. 621.41.32. - mit Nebenbestimmungen und Hinweisen erteilt.  
Langewiesen, den 17.08.2009  
Der Bürgermeister
- Die Satzung über den Bebauungsplan Gewerbegebiet „Oberweg“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) wird hiermit ausgefertigt.  
Langewiesen, den 17.08.2009  
Der Bürgermeister
- Die Erteilung der Genehmigung des Bebauungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Öffnungszeiten von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 21.08.09 im Amtsblatt Nr. 10/09 sowie über Aushang am 26.08.2009 ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschuldigungsansprüchen (§§ 44, 246a Abs. 1 Satz 1 Nr. 9 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist am 21.08.2009 in Kraft getreten.  
Langewiesen, den 26.08.2009  
Der Bürgermeister

GE01	TH: 11,00	GE02	TH: 11,00	GE03	TH: 11,00	GE04	TH: 11,00	GE05	TH: 11,00
0,6	FD / 15°								
a	IFSP 65/50	a	IFSP 57/40	a	IFSP 51/37	a	IFSP 60/45	a	IFSP 60/45

GE06	TH: 11,00	GE07	TH: 11,00	GE08	TH: 11,00	GE09	TH: 11,00	GE10	TH: 11,00
0,6	FD / 15°								
a	IFSP 60/45	a	IFSP 65/50	a	IFSP 65/50	a	IFSP 60/45	a	IFSP 40/26

- Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 08.10.2008 von der erneuten Billigung und öffentlichen Auslegung informiert und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.  
Langewiesen, den 07.05.2009  
Der Bürgermeister



**Planzeichen:**

**I. ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN nach BauGB, BauNVO und PlanzV**

**Art der baulichen Nutzung**

Gewerbegebiet

**Maß der baulichen Nutzung**

GRZ 0,6 Grundflächenzahl als Höchstmaß

TH: 11,00 Traufhöhe talseitig gemessen als Höchstmaß in Metern

**Bauweise**

a abweichende Bauweise (max. 75 m) Baugrenze

**Verkehrsflächen**

Straßenbegrenzungslinie

Straßenverkehrsfläche

Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung

Zweckbestimmung: Fußgängerbereich

Einfahrt

**Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen**

Zweckbestimmung: Abwasser biologische Kleinkläranlage für Plangebiet

**Ermächtigung**

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und BauNVO

§ 8 BauNVO

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB

§ 16 Abs. 3 Nr. 1 BauNVO

§ 16 Abs. 3 Nr. 2 BauNVO

§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB

§ 22 Abs. 4 BauNVO

§ 23 Abs. 3 BauNVO

§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

§ 9 Abs. 1 Nr. 12, 14 BauGB

**Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB und § 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB**

Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB

anzupflanzender Baum

§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a und

**Festsetzungen nach § 1a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 9 Abs. 1 BauGB**

Flächen für Maßnahmen zum Ausgleich

M 1-6

**Lärmschutz**

IFSP 60/45

immisionswirksamer flächenbezogener Schalleistungspegel

z.B. 60 dB (A) / m<sup>2</sup> tags

45 dB (A) / m<sup>2</sup> nachts

**Sonstige Festsetzungen**

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

11,50

Vermaßung in Meter, z.B. 11,50 m

Nutzungsschablone:

Art der baulichen Nutzung	Höhe baulicher Anlagen
Grundflächenzahl/Grundfläche	Dachform / -neigung
Bauweise	IFSP

FD / 15°

Flachdach / flach geneigte Dächer bis 15°

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

**II. KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN**

Umgrenzung der für bauliche Nutzungen vorgesehenen Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind - Altlastenverdachtsfläche

§ 9 Abs. 5 BauGB

Zukünftige Teilbau- bzw. Abbruchmaßnahmen im Bereich des Dampfmaschinenstandortes und der Gleisanlagen sind durch einen Fachgutachter überprüfen zu lassen. Für Aushubmaterial besteht in diesen Bereichen eine Deklarationspflicht auf der Grundlage der Technischen Regeln (TR) der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) - Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen / Abfällen - Boden. Der Umfang der Arbeiten und die entsprechenden Untersuchungsparameter sind im Vorfeld der Maßnahme mit dem SUA Erfurt, Referat Abfall- und Kreiswirtschaft, abzustimmen.

**III. HINWEISE UND PLANZEICHEN OHNE FESTSETZUNGSCHARAKTER**

vorhandene Bebauung

vorhandene Flurstücksgrenzen lt. Kataster

2020

vorhandene Flurstücksnr. lt. Kataster

455

Höhenlinien

**Regelquerschnitt A - A**

Verkehrsfläche Oberweg (11,50 m)

**Regelquerschnitt B - B**

Verkehrsfläche innerhalb Gewerbegebiet (7,50 m)

**Rechtsgrundlagen**

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414); geändert durch Art. 14 G.v. 17.12.2008 (BGBl. I S. 2988); geändert durch Art. 2 G.v. 22.12.2008 (BGBl. I S. 2988); zuletzt geändert durch Art. 4 G.v. 24.12.2008 (BGBl. I S. 2988)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132); zuletzt geändert durch Art. 3 G.v. 22.04.1993 (BGBl. I S. 465)
- Thüringer Bauordnung (ThürBO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 16.03.2004 (GVBl. S. 349); zuletzt geändert durch G.v. 05.02.2008 (GVBl. S. 40)
- Raumordnungsgesetz (ROG) vom 18.08.1997 (BGBl. I S. 2081); zuletzt geändert durch Art. 10 G.v. 09.12.2008 (BGBl. I S. 2953)
- Raumordnungsverordnung (RoV) vom 13.12.1990 (BGBl. I S. 2786); zuletzt geändert durch Artikel 2b des Gesetzes vom 18.08.2002 (BGBl. I S. 1914)
- Thüringer Landesplanungsgesetz (ThürLPlG) vom 18.12.2001 (GVBl. S. 485)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeilenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 Teil I S. 58)
- Thüringer Gemeinde- und Landesplanungsgesetz (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) i.d.F. der Neukonzeption vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 25.03.2002 (BGBl. Teil I S. 1193); zuletzt geändert durch Art. 3 G.v. 22.12.2008 (BGBl. I S. 2988)
- Thüringer Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Thüringer Naturschutzgesetz - ThürNatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.08.2008 (GVBl. S. 421 vom 07.09.2008); geändert durch Art. 22 des Thür. Haushaltsbegleitgesetzes 2008/2009 vom 20.09.2007 (GVBl. S. 267 vom 28.12.2007)
- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 28.09.2002 (BGBl. I S. 3830); zuletzt geändert durch Art. 1 G.v. 23.10.2007 (BGBl. I S. 2470)
- Gesetz zur Pflege und zum Schutz der Kulturlandschaft im Land Thüringen (Thüringer Denkmalschutzgesetz - ThürDSchG) vom 14.04.2004 (GVBl. Nr. 10 vom 29.04.2004 S. 465; ber. 563; 23.11.2005 S. 359)
- Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 19.08.2002 (BGBl. I S. 3245); zuletzt geändert durch Art. 8 G.v. 22.12.2008 (BGBl. I S. 2988)
- Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in der Fassung der Neukonzeption vom 23.02.2004 (GVBl. S. 244)
- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 25.06.2005 (BGBl. I S. 1757, 2797); geändert durch Art. 2 G.v. 23.10.2007 (BGBl. I S. 2470); zuletzt geändert durch Art. 7 v. 22.12.2008 (BGBl. I S. 2988 (Nr. 65))
- Thüringer Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (ThürUVPG) vom 20.07.2007 (GVBl. S. 85)
- Thüringer Straßengesetz (ThürStrG) vom 07.05.1993 (GVBl. S. 273; 24.10.200 v.001 S. 265; 06.01.2003 S. 19; 23.09.2003 S. 453; 10.03.2005 S. 58)
- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG) vom 17.03.1998 (BGBl. I S. 502); geändert durch Artikel 3 G.v. 09.12.2004 (BGBl. I S. 3214)

**Stadt Langewiesen**  
**Bebauungsplan**  
**Gewerbegebiet "Oberweg" in Langewiesen**

Teil A - Planzeichnung M 1:1000 März 2009

**BILP** Ingenieurbüro für Hoch-, Tief- und Landschaftsbau  
PLANUNG BERATUNG BAULEITUNG  
L.-Jahn-Straße 6b, 98683 Ilmenau  
Telefon: 03671/64 45-0 Fax: 03671/64 45-44  
E-Mail: info@bauprojekt-ilmenau.de

